

Protokoll
über die 1. Sitzung des Stadtrates Hohnstein – öffentlicher Teil

Ort: im Max-Jacob-Theater Hohnstein, Max-Jacob-Straße 1 in Hohnstein

am: Mittwoch, 07.08.2024

Beginn: 18.30 Uhr

Anwesend: Bürgermeister
12 Stadträte

Kämmerin, Frau George
Haupt- und Bauamtsleiter, Herr Hentzschel
Protokollantin, Frau Rommel

Entschuldigt: Jens Schaffrath, Eric Richter

Unentschuldigt: -

Gäste: Bürger der Gemeinde
ehem. Stadträtinnen Frau Dwaronat und Frau Neuenhaus-Eckardt
ehem. Stadtrat Sven Richter

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rückblick auf die alte Wahlperiode von 2019 bis 2024
3. Verabschiedung der ausscheidenden Stadträte der alten Wahlperiode (5 Stadträte/-innen)
4. Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 09.06.2024 und Kenntnisnahme Wahlprüfungsbescheid vom 11.07.2024
5. Verpflichtung der gewählten Stadträte/-innen
6. Organisatorisches zu Bildung von Fraktionen und Verpflichtung zum Datenschutz
7. Wahl der zwei Stellvertreter des Bürgermeisters
8. Bildung eines baubegleitenden beratenden Ausschusses (BV 01-01)
9. Beschluss zur Ablehnung einer ehrenamtlichen Tätigkeit (BV 02-01)
10. Annahme von Spenden (TV 03-01)
11. Bericht des Bürgermeisters
12. Bürgeranfragen und Anfragen der Stadträte

TOP 1 – Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr den öffentlichen Teil der 1. Sitzung des Stadtrates Hohnstein. Der Bürgermeister stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 13 Stimmberechtigten (12 Stadträte und Bürgermeister) gegeben.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Als Unterzeichner für das Protokoll der Sitzung werden festgelegt:
Stadträtin Babett Cäsar und Stadtrat André May

TOP 2 – Rückblick auf die alte Wahlperiode von 2019 bis 2024

Der Bürgermeister gibt einen Rückblick anhand einer Fotopräsentation für die alte Wahlperiode 2019 bis 2024.

TOP 3 – Verabschiedung der ausscheidenden Stadträte der alten Wahlperiode (5 Stadträte/-innen)

Der Bürgermeister verabschiedet die ausscheidenden Stadträte Katja Dwaronat, Michaela Neuenhaus-Eckardt und Sven Richter.

Diese tragen sich in das Goldene Buch der Stadt Hohnstein ein.

TOP 4 – Bekanntgabe des Wahlergebnisses der Stadtratswahl am 09.06.2024 und Kenntnisnahme Wahlprüfungsbescheid vom 11.07.2024

Bekanntgegeben wurde das Ergebnis der Stadtratswahlen im Mitteilungsblatt der Stadt Hohnstein, Ausgabe Juni.

Der Bürgermeister verliest nochmals das Ergebnis.

Die Gültigkeit der Wahlen wurde mit Bescheid des Landratsamtes vom 11.07.2024, Posteingang am 17.07.2024, festgestellt.

Es liegt ein Ablehnungsgrund des Bündnis 90/Die Grünen vor. Der Stadtrat muss darüber entscheiden.

Der Bürgermeister stellt die Zusammensetzung des neu gewählten Stadtrats dar: 12 Stadträte + Bürgermeister.

TOP 5 – Verpflichtung der gewählten Stadträte/-innen

Der Bürgermeister liest den Eid zur Verpflichtung der neu gewählten Stadträte vor. Der Eid wird durch Handschlag mit den Stadträten/-innen jeweils einzeln besiegelt, es gibt keine Verweigerungen.

TOP 6 - Organisatorisches zu Bildung von Fraktionen und Verpflichtung Datenschutz

Gemäß Haupt- und Geschäftsordnung wurde dem Bürgermeister mitgeteilt, dass sich innerhalb des neuen Stadtrates zwei Fraktionen gebildet haben:

UWV: Vorsitzender Ralph Lux
AfD: Vorsitzender André May

Die CDU und das Bündnis 90/Die Grünen können auf Grund der vorgegebenen Mitgliederstärke einer Fraktion von mind. 3 Stadträten keine Fraktionen bilden, da jeweils nur ein Sitz von ihnen besetzt werden kann.

Die neuen Stadträte müssen eine Verpflichtung zum Datengeheimnis unterschreiben und ihre Zustimmung zur Verarbeitung persönlicher Daten abgeben.

TOP 7 – Wahl der zwei Stellvertreter des Bürgermeisters

Einleitend erläutert der Bürgermeister:

Nach § 8 der Hauptsatzung der Stadt Hohnstein vom 24.09.2014 bestellt der Stadtrat zwei Stellvertreter des Bürgermeisters aus seiner Mitte.

Es handelt sich um eine Wahl nach § 23 der Geschäftsordnung der Stadt Hohnstein vom 24.09.2014. Es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied des Stadtrates widerspricht.

Nach § 68 Absatz 1 der Sächsischen Gemeindeordnung kann ein Stadtrat, der zum Stellvertreter des Bürgermeisters bestellt ist nicht gleichzeitig Ortsvorsteher sein.

Der Bürgermeister fragt den Stadtrat, ob jemand einer offenen Wahl widerspricht?

Stadtrat Lux: stellt Antrag einer geheimen Wahl.

Stadtrat May: sieht es genauso

Stadtrat Lux informiert, dass die Fraktion UWV Frau Babett Cäsar als 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters vorschlägt.

Der Bürgermeister ruft die Stadträte zur Abstimmung auf.

Das Abstimmungsergebnis des Stadtrates lautet: 11 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

Somit ist 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters: Frau Babett Cäsar

Die AfD-Fraktion schlägt vor, Herrn André May als 2. Stellvertreter des Bürgermeisters zu ernennen.

Der Bürgermeister ruft die Stadträte zur Abstimmung auf.

Das Abstimmungsergebnis des Stadtrates lautet: 11 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

Somit ist 2. Stellvertreter des Bürgermeisters: Herr André May

TOP 8 – Bildung eines baubegleitenden beratenden Ausschusses (BV 01-01)

Stadtrat Lehmann: stellt Antrag, die Mitglieder des Stadtrates auf 6 und die sachkundigen Einwohner auf 5 zu erhöhen.

Stadtrat Lux: hat dazu nichts einzuwenden, nur muss jeder Stadtrat einen Stellvertreter haben, somit hat jeder im Stadtrat dann eine Funktion. Nicht jeder hat einen Bausachverstand.

Stadtrat May: eine Erhöhung ist sinnvoll, aber vielleicht auf 5 Mitglieder des Stadtrates und 4 sachkundigen Einwohner.

Bürgermeister: es müssen keine Stellvertreter gewählt werden. Jeder Stadtrat hat die Möglichkeit daran teilzunehmen, hat zwar keine Stimme, aber Mitbestimmungs- bzw. Beratungsrecht im Ausschuss.

Stadtrat Schaffrath: würde sich der 6/5 Erhöhung anschließen, da zu einem Termin nicht immer alle anwesend sein können.

Stadtrat Lux: im § 4 der Hauptsatzung steht, dass Stellvertreter gewählt werden müssen. Hauptsatzung müsste dann geändert werden.

Der Bürgermeister ruft die Anträge von Stadtrat Lehmann und Stadtrat May zur Abstimmung auf:

Erhöhung 6/5 mit 3 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen abgelehnt
Erhöhung 5/4 mit 7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen beschlossen
Vorschlag 4/3 mit 1 Ja-Stimme, 10 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen abgelehnt

Der Bürgermeister ruft die geänderte Beschlussvorlage 01-01 zur Abstimmung auf:

Beschluss 27/24

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt nach § 4 der Hauptsatzung die Bildung eines beratenden Ausschusses für Bauangelegenheiten bestehend aus **5 Mitgliedern des Stadtrates und 4 sachkundigen Einwohnern.**

Der Leiter des Bau- und Hauptamtes, Herr Alexander Hentzschel, vertritt den Bürgermeister ständig als Vorsitzenden des Ausschusses. Die Einberufung erfolgt nach Bedarf der zu besprechenden Baumaßnahmen. Er soll auch das Bauvorhaben der Burg Hohnstein fachlich begleiten.

Mehrheitlich mit 8 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen beschlossen.

TOP 9 – Beschluss zur Ablehnung einer ehrenamtlichen Tätigkeit (BV 02-01)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Beschlussvorlage 02-01 zur Abstimmung auf:

Beschluss 28/24

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein stimmt gemäß § 18 Absatz 2 SächsGemO dem Vorliegen eines wichtigen Grundes nach § 18 Absatz 1 SächsGemO zu und erkennt die Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Frau Dr. Heidemarie Trobisch als Ersatzkandidatin im Stadtrat an.

Mehrheitlich mit 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung beschlossen.

TOP 10 – Annahme von Spenden (TV 03-01)

Keine Fragen dazu.

Der Bürgermeister ruft die Tischvorlage 03-01 zur Abstimmung auf:

Beschluss 28/24

Der Stadtrat der Stadt Hohnstein beschließt die Annahme der eingegangenen Geldspenden in Höhe von 2.300,00 € zur zweckentsprechenden Verwendung nach dem Willen der Spender für das Stadtfest Hohnstein 2024 mit historischen und regionalen Festumzug.

Einstimmig mit 13 Ja-Stimmen beschlossen.

TOP 11 – Bericht des Bürgermeisters

1. Rückblick:

- 22.06. Einweihung saniertes Freibad in Rathewalde mit Blasmusik
- 22.06. Sonnenwendfeiern in Hohnstein, Cunnersdorf, Ehrenberg, Ulbersdorf und Goßdorf
- 26.06. Bestandsaufnahme der IT-Technik im Rathaus durch die KISA
- 26.06. IG Schloss Ulbersdorf mit der Möglichkeit der Übernahme von Ausstellungstafeln aus dem Museum Sebnitz
- 01.07. bis 26.07. Jahresurlaub Bürgermeister
- 01. bis 07.07. Kultursommerwoche in Hohnstein
- 05.07. 10 Jahre Eisenbahngrenzübergang in Sebnitz und Dolni Poustevna an den Bahnhöfen
- 09.07. Vorbereitung der 1. Stadtratssitzung mit den gewählten Parteien/Wählervereinigungen
- 11.07. 60. Geburtstag Bernhard Steinert, Cunnersdorf
- 13.07. 90. Geburtstag Günter Franke, Ulbersdorf
- 16.07. Auftaktberatung mit PeterPark zur Installation der Technik auf dem Basteiparkplatz (bis Ende August)
- 18.07. Flurbeghebung Agrargenossenschaft Polenztal, Teilnahme Frau Wilk
- 26.07. Abgabe Förderantrag 2. Bauabschnitt Burg im Sächsischen Finanzministerium zur beruflichen Prüfung
- 26. bis 28.07. Besuch Dorffest Goßdorf durch Bürgermeister
- 29.07. konstituierender Ortschaftsrat Cunnersdorf, Verabschiedung Christian Eisold, Neuwahl Ortsvorsteher André Rothe und Stellvertreterin Uta Richter, Jens Lang bleibt als Ortschaftsrat im Gremium
- 31.07. Teilnahme Bürgermeister an der Lehrerberatung in der Grundschule zur Vorbereitung neues Schuljahr
- 02.08. Bierfassanstich zum Dorffest in Ulbersdorf mit Innenminister Schuster und 4 Vereinsjubiläen
- 03.08. Schuleingang in der Grundschule, 31 Schüler in zwei Klassen eingeschult
- 04.08. Kreispokal im Löschangriff der Feuerwehren in Ulbersdorf
- 06.08. Bauanlaufberatung mit Denkmalschutzbehörde für 1. Bauabschnitt Burggarten Hohnstein
- 07.08. Planungsberatung für die Sanierung der Kesselteiche in Ulbersdorf
- 07.08. Vorstandssitzung WIN mit Auswertung Kultursommer 2024

2. Informationen

- Antrag auf Ausnahmegenehmigung für Bestellung zum Standesbeamten von Herrn Alexander Franz wurde von der Landesdirektion befürwortet, Schulungsplan wurde erarbeitet, Mitte 2025 Bestellung möglich, damit Ersatzlösung für Petra Wauer (geringfügig beschäftigt) gefunden
- 15.000 Euro Spendenvereinbarung mit Verein Freunde des Nationalparks für Teichsanierung an der Bockmühle unterzeichnet, Umsetzung muss bis 31.12.2025 erfolgen

3. Baugeschehen

Das Starkregenereignis am 25.05.2024, bei dem u.a. die Bergstraße unterspült wurde, wurde vom Freistaat als Elementarschadensereignis anerkannt. Von der Stadtverwaltung wurden 13 Schäden im Bereich Goßdorf, Lohsdorf, Ehrenberg und Polenztalstraße gemeldet. Zusammen mit den erforderlichen Ausgaben für die qualifizierte Schadensaufnahme, die Projektsteuerung und Sofortmaßnahmen beträgt die gemeldete Schadenssumme 2.269.000 €. Die Schadensmeldungen aller betroffenen Gemeinden sind aktuell in der Prüfung durch Landratsamt und Landesdirektion. Im Ergebnis wird dann über die zur Verfügung gestellten Zuwendungen für die Schadensbeseitigung entschieden.

Die Blitzschäden vom 1. Juni konnten zum Teil schon repariert werden, z.T. stehen in der Grundschule noch Reparaturen aus. Die Anerkennung der Schäden durch die Versicherung ist noch in Prüfung. Hier zeichnet sich ab, dass die Versicherung die Schadenshöhe nicht in vollem Umfang übernehmen wird. Das Bauamt ist dazu im Gespräch mit der Versicherung.

Die Sanierung der beiden Freibäder Hohnstein und Rathewalde ist im Wesentlichen abgeschlossen. In Rathewalde ist die zu geringe Fördermenge der neu eingebauten Pumpen nach wie vor in Klärung. Dazu wird jetzt eine Durchflussmessung beauftragt.

Am fast fertig gestellten Kleinen Stadtplatz in Hohnstein wurde mittlerweile das Gelände eingebaut. Nach wie vor offen ist die Lieferung der neuen Bänke – hier gibt es leider noch keinen Termin seitens des Lieferanten.

Bei der Instandsetzung der Rathausmauer wurde der Wiederaufbau des eingestürzten hinteren Mauerabschnitts abgeschlossen sowie die Vernadelung des mittleren Abschnitts. Aktuell ist die Mauer an der Giebelseite des Rathauses zurückgebaut und wird nach Neuverlegung der angetroffenen defekten Entwässerungsleitung wieder neu aufgebaut. Abschließend soll dann bis Mitte September der vordere Abschnitt der Rathausmauer neu aufgesetzt werden.

Beim grundhaften Ausbau der Brandstraße Siedlung ist im oberen Bauabschnitt die Verlegung des Straßenentwässerungskanal und der Trinkwasserleitung weitestgehend abgeschlossen. In der kommenden Woche beginnt der Einbau der Winkelstützelemente. Im Zuge des weiteren Straßenbaus werden dann noch die Leerrohre für den Breitbandausbau verlegt sowie die Energie- und Straßenbeleuchtungskabel erneuert.

Bei den Bauarbeiten wurde festgestellt, dass in dem bereits erneuerten Abschnitt Richtung Breitscheidstraße ein Kanal stark beschädigt ist. Es wurde beschlossen, den betreffenden Abschnitt auszutauschen. Die anderen Medien in diesem Bereich werden in diesem Zuge ebenfalls erneuert und die Straße abschließend in gesamter Breite wieder neu asphaltiert.

Die Arbeiten zur Hochwasserschadensbeseitigung am Diebssteig an der Straße zwischen Porschdorf und Kohlmühle sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Ab dem 14.08. bis spätestens 06.09. folgen dann noch die Straßenbauarbeiten, für die die Straße noch einmal komplett gesperrt werden muss.

Für die Sanierung des Burggartens in Hohnstein fand am 13.07. die Angebotseröffnung für das Los 2 – Tiefbauarbeiten statt. Von den zwei vorliegenden Angeboten soll nach Ablauf der Einspruchsfrist das Angebot der Firma Bauinstandsetzung Sebnitz mit einem Auftragswert von 198.955,16 € beauftragt werden.

Am 05.08. waren die Angebotsöffnungen für Los 3 – Instandsetzung Burgmauer Bereich Burggarten und Los 12 – Kabelverlegearbeiten. Für beide Lose laufen aktuell die Angebotsauswertungen. Nach derzeitigem Stand liegen die Auftragswerte für die vier bisher ausgeschriebenen Lose deutlich unter der Kostenberechnung vom Februar 2024.

Im Juli wurde vom Sachsenforst der Kommunalwald auf dem Flurstück 696/1 (Straße nach Neustadt) durchforstet. Dabei wurden 280 Fm Holz, v.a. Fichte, geschlagen. Der Holzverkauf erfolgt über unseren Revierförster Herrn Stettinius. Für den Verkauf an Private sind auch größere Mengen an Brennholz angefallen – Interessenten können sich an die Stadt oder direkt an Herrn Stettinius wenden.

Voraussichtlich im September soll außerdem im Bereich der Bockmühle auf dem Flurstück 191/1 der Einschlag der Fichten stattfinden. Hier wird mit ca. 500 Fm gerechnet. Dabei soll die Zeit der Vollsperrung der Kreisstraße K 8725 vom 09.09. bis 20.09.2024 aufgrund der Sanierung der Brücke und des Durchlasses an der Bockmühle genutzt werden. Seit 22.07. laufen hier die Baumaßnahmen im Auftrag des Landkreises.

Am Standort der zukünftigen Rettungswache am Parkplatz Sebnitzer Straße in Hohnstein fand die Teilungsvermessung statt. Mit einem Baubeginn ist aufgrund der noch nicht erteilten Vergabe des Rettungsdienstes erst Anfang 2025 zu rechnen.

4. Bekanntgaben

4.1. Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 19.06.2024:

- höhere Eingruppierung eines Arbeitnehmers der Stadt Hohnstein einstimmig gefasst

4.2. Eilentscheidungen des Bürgermeisters:

- Ankauf Flurstücke 448/a und 527 Gemarkung Lohsdorf für Wanderweg nach Ehrenberg für 1.620 Euro, Beschlussfassung im Stadtrat am 28.08.2024 vorgesehen

Anfragen der Stadträte zum Bericht:

Stadtrat Steinert: fragt nach den Preisen für den Holzeinschlag und die Erlöse für den Holzverkauf

Herr Hentzschel: Einschlagskosten 16,00 € pro Festmeter und 16,00 € für das Rücken, Verkauf von Brennholz 65,00 € pro Festmeter. Der Preis für Industrieholz ist derzeit nicht bekannt.

Stadtrat Harnisch: Holzeinschlag Serpentina sind Kosten durch Schäden entstanden.

Herr Hentzschel: Firma hat Schäden an der Verkehrstechnik teilweise repariert, Kosten für die Reparatur der Geländer bleiben bei der Stadt.

Stadtrat Lux: fragt, warum es wieder so viel Holzeinschlag gibt, laut Herrn Fleischer gibt es keine großen Mengen mehr.

Herr Hentzschel: laut Herrn Stettinius ist dies vorerst das letzte Holz.

TOP 7 – Bürgeranfragen und Anfragen der Stadträte

Anfragen Bürger:

Herr Muschter: fragt nach Neuigkeiten zum Thema Windkraftanlagen.

Bürgermeister: neue Stadtrat muss sich damit beschäftigen. Der regionale Planungsverband überarbeitet derzeit den Teilfachplan Wind. Laut Bund müssen 2% der Fläche mit Windkraft belegt werden. Landschaftsschutzgebiete für Windkraftanlagen wurden geöffnet. Kernzone des Nationalparks ist sicher. Es gibt dafür einige Flächen im Gebiet Hohnstein. Umweltverträglichkeit in Landschaftsschutzgebieten mit Windkraftanlagen wurde von der TU Dresden geprüft.

Herr Heinrich: fragt nach einem Mobilfunkmast, da es in Lohsdorf, Goßdorf und Krummhermsdorf keinen Handyempfang gibt. Ein geeigneter Standort wäre der Gickelsberg in Goßdorf.

Bürgermeister: auf Sebnitzer Flur sind Funkmasten in Planung, auf dem Gickelsberg ist nichts geplant, wird aber kommen. Standorte werden sich genau angeschaut.

Herr Bläsche: fragt, in welcher Stadtratssitzung wieder über Landverkäufe entschieden werden soll?

Bürgermeister: für Splitterflächen wurde es freigegeben. Stadtrat hat Antrag abgelehnt, da dieses Flurstück nicht als Splitterfläche angesehen wurde.

Anfragen Stadträte:

Stadtrat May: Stand Baubeginn Hohnsteiner Bach?

Herr Hentzschel: vom Bärengarten bis zur Oberen Straße wurde Auftrag an die STRABAG vergeben, wird dieses Jahr (Mitte September) noch gebaut vom Bärengarten bis Kreuzung Rathausstraße, dann nächstes Jahr bis zur Oberen Straße. Der andere Abschnitt ist derzeit in der Vorbereitung.

Stadtrat Nescheida: hat Anfrage vom Pflegeheim Falkowski, gegenüber der Ausfahrt Pflegeheim soll auf eigene Kosten ein Verkehrsspiegel angebracht werden.

Bürgermeister: ja ist möglich, darf nicht in den Verkehrsraum reinragen.

Stadtrat Nescheida: 20m weiter an der Straße „Am Hutenhof“ müsste durch die Stadt auch ein Verkehrsspiegel angebracht werden.

Bürgermeister: wird geprüft

Herr Hentzschel: fragt, ob von beiden Seiten der Spiegel einsehbar sein muss?

Stadtrat Nescheida: das wäre in Ordnung.

Stadtrat Schaffrath: ist aufgefallen, dass im Gemeindegebiet viele Grasmahd Haufen liegen, sollte selbst entsorgt werden.

Bürgermeister: wenn ein Privater das für die Stadt macht, ist das nur gut für uns.

Stadtrat Leuner: Bauhof ist froh, wenn es von Ehrenamtlichen gemacht wird.

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

Ende: 20.35 Uhr



Sandra Rommel
Protokollantin



Daniel Brade
Bürgermeister



Babett Cäsar
Stadträtin



André May
Stadtrat